

Briefmarkenfreunde Aachen 1890 e.V.
im Philatelistenverband Mittelrhein e.V. – im Bund Deutscher Philatelisten e.V.

aquisgrana prophil

Nachrichten und Informationen für die Philatelie

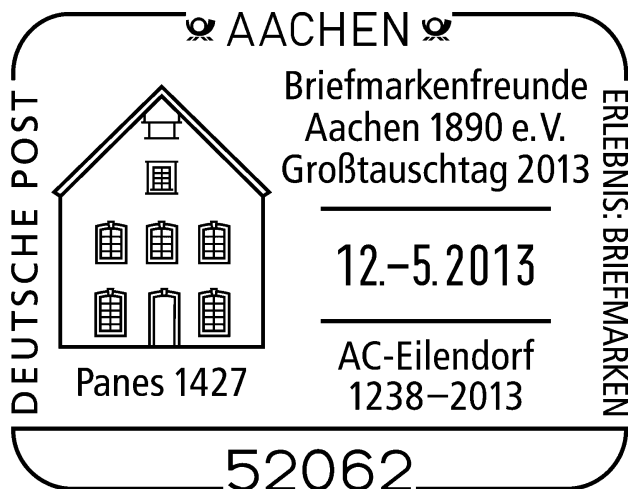
Heft Nr. 61

April 2013

28. Jahrgang



Großtauschtag 2013 in Aachen



*Der Sonderstempel weist auf das Jubiläum
775 Jahre Stadtbezirk Eilendorf hin.*

Vereins-Homepage:

www.briefmarkenfreunde-aachen.de

BRIEFMARKEN und MÜNZEN

Auktionen
An- und Verkauf

Aix-Phila GmbH

Lothringerstraße 13
52062 Aachen

Telefon: 02 41 - 3 39 95
Fax: 02 41 - 3 39 97
Email: info@aixphila.de
Internet: www.aixphila.de



Aix-Phila

BRIEFMARKEN GmbH
AUKTIONSHAUS



aquisgrana prophil

Nachrichten und Informationen für die Philatelie

Nr. 61

April 2013

28. Jahrgang

Inhaltsverzeichnis

	Seite
Inhaltsverzeichnis	3
Impressum	4
Vereinsvorstand	5
Einladung zur „Außerordentlichen Mitgliederversammlung“	6
Änderung der neuen Vereinssatzung	7
Protokoll der Jahreshauptversammlung 2013	8
Sonderstempel zum Großtauschtag	13
Ehrung verdienter Philatelisten	13
Großtauschtag 2013	15
Geburtstagsgrüße	15
Fahrt zur Briefmarken-Messe Essen	17
Grillabend	17
Neue Stempel von Aachen	18
Aus „Ganzsachenkatalog der deutschen Privatpost“	22
Weihnachtsfeier am 15.12.2012	23

Händler-Werbung am Ende und auf den Umschlagseiten

Auch Mitglieder können Werbe-Anzeigen beisteuern oder eigene einbringen!
Aber auch Beiträge für unser Heft würde die Redaktion begrüßen!

Nachdruck der nicht namentlich gekennzeichneten Beiträge mit Quellenangabe ist den Mitgliedsvereinen des BDPh e.V. gestattet, sonst nur mit schriftlicher Zustimmung der Autoren bzw. der Redaktion. Sämtliche Rechte bleiben vorbehalten. Der Herausgeber bittet um Übersendung von einem Belegexemplar.

Namentlich gekennzeichnete und aus anderen Publikationen übernommene Beiträge stellen nicht unbedingt die Meinung des Herausgebers dar.

Herzlichen Dank den Firmen, die die Herausgabe dieses Heftes durch Platzierung ihrer Werbung unterstützen. Berücksichtigen Sie bitte die inserierenden Firmen bei Ihren Einkäufen!

Impressum

Herausgeber Briefmarkenfreunde Aachen 1890 e.V.
Redaktion Paul Trobisch AIJP (V.i.S.d.P.)
Steinmühlenweg 49, 52080 Aachen, ☎ 0241/ 16 57 25
www.paulsigrid@t-online.de
(Freie) Mitarbeit von verschiedenen Vereinsmitgliedern und anderen
Auflage 130 Exemplare
Druck Braunataler Integrationsbetriebe gGmbH, 34225 Braunatal
Internet www.briefmarkenfreunde-aachen.de
E-Mail-Adresse info@briefmarkenfreunde-aachen.de

aquisgrana profil erscheint in loser Folge; Bezugskosten sind im Mitgliedsbeitrag enthalten. Preis des Einzelheftes 2,00 € (plus 0,95 € Zustellgebühr).

Anzeigenpreise Ganze Seite 30,00 Euro; ½ Seite 20,00 Euro

* * * * *

Postwitze

Briefträger Heini ist gewaltig sauer, weil er extra wegen einer einzigen Ansichtskarte zum Leuchtturm hinausrudern muss. „Post für dich, Hinnerk“, ruft er schlecht gelaunt. „Pass bloß auf“, ruft der Leuchtturmwärter zurück. „wenn du mauilst, abonniere ich auf der Stelle eine Tageszeitung.“

„Mein Vater ist Numismatiker.“ - „Was ist das?“ - „Jemand, der Münzen sammelt.“ - „Komisches Fremdwort, früher nannte man so jemanden Bettler“.

Der Briefträger schaut durch den Briefschlitz. „Herr Schulz, hören Sie auf zu bellen, heute ist keine Rechnung dabei.“

Vereinsvorstand

Vereinsname	Briefmarkenfreunde Aachen 1890 e.V.
BDPH-Vereinsnummer:	05.001
Vereinslokal:	Mensa der Fachhochschule, Bayernallee 7, 52066 Aachen
Treffen/Tauschtag:	Jeden 2. und 4. Sonntag im Monat von 9.30-12.30 Uhr
Homepage:	www.briefmarkenfreunde-aachen.de
E-Mail-Adresse:	info@briefmarkenfreunde-aachen.de
Mitgliedsbeitrag 2012	30,00 Euro pro Jahr
Bankverbindung	Sparkasse Aachen Konto-Nr. 26059857 - BLZ 390 500 00
Vereinsvorstand	
1. Vorsitzender:	Wolfgang Schlömer Wiesenstraße 41 A, 52222 Stolberg Tel.: 02402/ 97 38 58 Email: wolfgang_schloemer@web.de
2. Vorsitzender:	N.N
Schriftführer	Klaus-Joachim Horn Pricksteenweg 12, 6462 BL Kerkrade, Niederlande Tel.: 0031-45/ 5 45 13 31 Email: horn_ac@yahoo.de
Schatzmeister/Kasse:	Heinz Kaußen Neuenhofstraße 70, 52078 Aachen Tel.: 0241/ 52 65 14 Email: hekaussen@gmx.de
Kontaktadresse:	Wolfgang Schlömer Wiesenstraße 41 A, 52222 Stolberg Tel.: 02402/ 97 38 58 Email: wolfgang_hloemer@web.de
Öffentlichkeitsarbeit und ap-Redaktion	Paul Trobisch AIJP Steinmühlenweg 49, 52080 Aachen Tel.: 0241/16 57 25 Email: paulsigrid@t-online.de

Einladung zur außerordentlichen Mitgliederversammlung

BRIEFMARKENFREUNDE AACHEN 1890 E.V.

im Philatelistenverband Mittelrhein e.V.

im Bund Deutscher Philatelisten e.V.

Wolfgang Schlömer
Wiesenstr. 41 a
52222 Stolberg
Tel. 2402-973858

Ihr Zeichen

Ihre Nachricht vom

Unser Zeichen

Datum

05/001/schl

20.04.2013

Sehr geehrtes Mitglied,

gemäß § 8 der Vereinssatzung lade ich Sie herzlich ein zu einer

außerordentlichen Mitgliederversammlung

am Dienstag, dem 4. Juni 2013, 19.00 Uhr,

in der Mensa der Fachhochschule, Bayernallee 9, 52066 Aachen-Burtscheid.

Tagesordnung

1. Feststellen der Beschlussfähigkeit der außerordentlichen Mitgliederversammlung
2. Wahl des Protokollführers
3. Genehmigung der Niederschrift zur Generalversammlung vom 23.01.2013
4. Änderung der am 23.01.2013 beschlossenen Satzung

Ich hoffe, liebe Mitgliederinnen und Mitglieder, viele von Ihnen bei der außerordentlichen Mitgliederversammlung begrüßen zu können und verbleibe mit freundlichen Sammlergrüßen



Wolfgang Schlömer
(1. Vorsitzender)

Änderung der neuen Vereinssatzung

Die bei der Jahreshauptversammlung 2013 am 23.01.2013 von der Mitgliederversammlung einstimmig beschlossene neue Vereinssatzung wurde dem Amtsgericht (Vereinsregister) vorgelegt. In zwei Paragraphen verlangt das Amtsgericht eine Korrektur der Satzung. Die geänderte Fassung der Satzung muss von den Mitgliedern gemäß bestehender Satzung beschlossen werden.

Nachfolgend stehen im Auszug links die beschlossene und rechts die vom Amtsgericht verlangte Korrekturen.

Zu ändernder Text ist <i>kursiv</i> gedruckt: § 5 Organe des Vereins (...) Vorstand im Sinne des § 26 BGB sind der: 1. Vorsitzende stellvertretender Vorsitzender Schatzmeister <i>Der 1. und stellvertretende Vorsitzende sind Leiter des Vereines. Sie vertreten den Verein juristisch nach außen und überwachen das gesamte Vereinsleben.</i> Der 1. Vorsitzende leitet die Versammlungen. (...) § 12 Inkrafttreten <i>Diese Satzung tritt am 1. Februar 2013 in Kraft. Damit tritt die Satzung vom 16. Januar 1974 außer kraft.</i>	Der geänderte Text ist fett gedruckt: § 5 Organe des Vereins (...) Vorstand im Sinne des § 26 BGB sind der: 1. Vorsitzende stellvertretender Vorsitzender Schatzmeister Sie vertreten den Verein juristisch nach außen und überwachen das gesamte Vereinsleben. Je zwei von diesen Personen vertreten den Verein gemeinsam. Der 1. Vorsitzende leitet die Versammlungen. (...) § 12 Inkrafttreten Diese Satzung tritt mit der Eintragung im Vereinsregister in Kraft. Damit tritt die Satzung vom 16. Januar 1974 außer Kraft.
---	---

Protokoll der Jahreshauptversammlung 2013

Klaus-Joachim Horn

Die Jahreshauptversammlung 2013 der Briefmarkenfreunde Aachen 1890 e.V. findet am 23.01.2013 im Vereinsheim des Fußballvereins der DJK Haaren, Neuköllnerstr. 9, 52080 Aachen statt

Beginn der Versammlung 19 Uhr.

Tagesordnung

1. Begrüßung durch den Vorsitzenden

Der Vorsitzende Wolfgang Schlömer begrüßt die anwesenden Sammlerfreunde und eröffnet die Sitzung um 19:05 Uhr. Erschienen sind laut Anwesenheitsliste 17 Mitglieder; 6 Sammlerfreunde haben sich entschuldigt. Erfreulicherweise ist im vergangenen Jahr kein Vereinsmitglied verstorben.

Das Protokoll übernimmt der Schriftführer Joachim Horn.

2. Feststellung der Beschlussfähigkeit der Generalversammlung

Die Einladung gem. § 8 der Satzung wurde an die Mitgliedern Mitte November 2012 verteilt bzw. per Post zugeschickt. Die Anwesenden bestätigen den fristgerechten Eingang der Einladung.

Die Versammlung ist somit beschlussfähig.

3. Annahme der Tagesordnung

Die Tagesordnung wird einstimmig von den Anwesenden angenommen.

Zusätzlich zur Tagesordnung teilt der Vorsitzende mit, dass die Sammlerfreunde Hubert Bausch, Fredi Schacht, Manfred Maske, Markus Maske und Manfred Sponsel seit 15 Jahre Vereinsmitglieder; da sie nicht anwesend sind, werden ihnen Treuenedel und Urkunden nachgereicht.

Ferner wurde Sammlerfreund Peter Strunk **2012** für besondere Verdienste durch den Landesverband geehrt.

4. Genehmigung der Niederschrift zur Jahreshauptversammlung 2012

Die Niederschrift wurde im Vereinsheft „aquisgrana phil“ Nr. 59 vom April 2012 abgedruckt, das an alle Mitglieder verschickt wurde. Es werden keine Einwände vorgebracht. Die Niederschrift wird einstimmig genehmigt.

5. Berichte des Vorstandes und der Stellenleiter

5.1 Bericht des Vorsitzenden Wolfgang Schlömer

Der Vorsitzende berichtet kurz und launig über Vereinsaktivitäten im abgelaufenen Jahr, wobei er für Einzelheiten auf Berichte und Ankündigungen im Vereinsheft verweist. Er erwähnt unter anderem:

- 20 gut besuchte Tauschtage,
- den ersten Großtauschtag seit längerer Zeit im Mai 2012,
- die Teilnahme am Tag der Aachener Vereine (Ehrenamtstag) im September 2012,
- das inzwischen 2. Vorweihnachtliches Treffen bei der AWO im Dezember 2012,
- mehrfache Treffen des Vorstandes,
- die Teilnahme am Neujahrsempfang beim OB Aachen (Schlömer + Kaubßen).

Er dankt allen Vereinsmitgliedern, die daran mitgearbeitet haben, insbesondere auch den Ehefrauen, die uns und unsere Gäste in gewohnter Weise vorzüglich versorgt haben – und hofft um so mehr über weitere tatkräftige Unterstützung bei den anstehenden Veranstaltungen des kommenden Jahres:

- vielleicht beim kommenden Großtauschtag am 12.5.2013,
- vielleicht beim Grillabend im Mai oder Juni 2013,
- vielleicht beim kommenden Ehrenamtstag / Tag der Aachener Vereine – am 06.10.2013,

sowie für „große“ Veranstaltungen in 2014, die langfristig geplant werden müssen:

- Kaiser-Karls-Jahr in Aachen
- LV-Tag 2015 (Mai)

5.2 Bericht des stellvertretenden Vorsitzenden Philipp Geiersbach

(gegeben von Wolfgang Schlömer)

Philipp Geiersbach ist aus gesundheitlichen Gründen schon geraume Zeit ausgefallen. - Wer Interesse hat, ab kommendem Jahr im Vorstand mitzuarbeiten, könnte sich ab sofort einarbeiten lassen.

5.3 Bericht des Schatzmeisters Heinz Kaußen

Auch für das Jahr 2012 ist wieder die Kassenlage als sehr gut zu bezeichnen. Denn wir konnten einen Überschuss erwirtschaften. Die wesentlichen Einnahmen waren die Mitgliedsbeiträge von insgesamt Zinsen Spenden und Tischgebühren, Großtauschtag und Katalogverkauf.

Dem gegenüber sind bei den Ausgaben besonders der Beitrag zum Landes- und Bundesverband zu erwähnen von 1573 €, Druck und Porto Vereinsheft „ap“ 427 €, Ankauf Michel-Kataloge 749 € und die Raummiete von 416 €. Zudem noch sonstiges von 282 €. Darin enthalten Bewertungskosten während der Hauptversammlung 2012, Haftpflichtversicherung für die Mensa, Kauf eines Banners und die Weihnachtsfeier.

Der Überschuss wurde jedoch durch drei wesentliche Aktionen erwirtschaftet. Zuerst haben wir noch in 2012 für die Mieter der Mensa nur 416 € bezahlt, da wir nur von Ende Juli bis Dezember 2011 die Räumlichkeiten beansprucht hatten. Zum zweiten haben wir neben den Spenden und Tischgebühren eine große Spende von 300 € eines Mitgliedes erhalten. Dem edlen Spender dafür ein besonderes Dankeschön. Zum dritten natürlich unser Großtauschtag bei dem ebenfalls insgesamt 387 € übrig blieben. Auch hier möchten ich und der gesamte Vorstand uns bei allen Helfern und besonders bei unserer lieben Frau Trobisch, die für reichlich Kuchen gesorgt und diesen gespendet hat, recht herzlich bedanken.

Der Ausblick für das nächste Rechnungsjahr ist wie immer nicht ganz einfach. Doch glaube ich, aus den Erfahrungswerten der letzten zwei Jahre, das wir zumindest nicht mit einem höheren Betrag ins Minus zu rutschen. Natürlich werden wir für die Mensa deutlich mehr bezahlen, denn wir haben neben dem Großtauschtag weitere 21 Tauschtage in 2012 gehabt, die jeweils 30 € plus Mehrwertsteuer kosten. Die Miete wird sich dadurch etwa verdoppeln gegenüber 2011. Auch ob wir wieder eine so große Spende bekommen ist fraglich. Bei dem Großtauschtag hoffe ich, dass zumindest etwa der gleiche Überschuss erwirtschaftet wird. Da die Aussicht für die Kassenlage 2013 aus heutiger Sicht keinen Anlass zur Besorgnis ergibt, werden wir den Beitrag für 2014 auch auf den heutigen Stand belassen.

Zum Schluss noch eine Bitte. Damit mir die Arbeit deutlich erleichtert wird bitte ich alle, die noch nicht am Einzugsverfahren teilnehmen, dies doch ab dem nächsten Jahr zu machen. Vordrucke lagen den Rechnungen bei. Wer dazu Fragen hat kann sich gerne an mich wenden, falls er bedenken dazu hat. Auch ist es ab 2014 möglich durch das sogenannte SEPA Verfahren, das alle Mitglieder die ihr Konto im EU Ausland haben den Beitrag auch von dort einziehen zulassen. Dazu aber im Laufe des Jahres mehr in unserem nächsten Vereinsheft „ap“.

5.4 Bericht des Schriftführers Klaus-Joachim Horn:

Ich habe im Anschluss an die Jahreshauptversammlung am 14.04.2012 vom ausscheidenden Schriftführer Marco Geiersbach die Schriftführer-Unterlagen ordnungsgemäß übernommen. Die bisherigen Aufgaben beschränkten sich auf Protokolle gelegentlicher Vorstandssitzungen sowie Begrüßungsschreiben an neue, Abschiedsbriefe an ausscheidende Mitglieder. Nach diesem einen Jahr kann ich das selbe sagen wie Marco Geiersbach: Die Tätigkeit hat Spaß gemacht - zumal wegen der ausgezeichneten Zusammenarbeit im Vorstand.

6. Bericht der Revisoren

Die Revisoren Karl-Dieter Fischer und Horst Hild haben am 13. Januar 2013 die Kassen geprüft und geben folgenden Bericht über die Prüfung der Kassengeschäfte des Schatzmeisters:

Am Sonntag, den 13.01.2013 haben Herr Hild und ich die Kasse geprüft. Hierbei konnten wir erkennen, dass unser Kassenwart Herr Heinz Kaußen eine vorbildliche Arbeit verrichtet hat. Die Kasse stimmte rein rechnerisch, sowie auch buchungstechnisch. Stichprobenartig ließen wir uns Ausgabenbelege zeigen und hatten auch hier keinen Anlass zur Kritik. Wir können somit der Hauptversammlung vorschlagen, den Kassenwart zu entlasten.

7. Aussprache über die Berichte des Vorstandes und der Stellenleiter

Da bereits während der Vorstellung der Berichte Meinungsäußerungen erfolgten, wurde zu diesem Tagespunkt nichts weiter vorgebracht.

8. Entlastung des Vorstandes

Karl-Dieter Fischer beantragt die Entlastung des Schatzmeisters und des Vorstandes. Die Entlastung wird einstimmig bei 3 Enthaltungen (der Vorstandsmitglieder) erteilt.

9. Neuwahl der Kassenprüfer

Vorgeschlagen werden Franz-Josef Koch, Karl-Dieter Fischer und Josef Frantzen; sie werden in dieser Reihenfolge einstimmig bei eigener Enthaltung zu Kassenprüfern und Ersatzprüfer gewählt.

Die Gewählten nehmen die Wahl an.

10. Neufassung der Vereinssatzung

Die derzeitige Vereinssatzung und der Entwurf für die Aktualisierung sind im Heft „aquisgrana prophila“ Nr. 60 vom November 2012 auf den Seiten 12/13 (Fassung 1974) und auf den Seiten 14/15 (Neufassung) abgedruckt.

Anregungen, Streichungen, Ergänzungen und Korrekturen, die zuvor schriftlich oder telefonisch und während der Sitzung vorgetragen wurden, werden erörtert und gegebenenfalls einvernehmlich in den Entwurf eingearbeitet.

Diese modifizierte Fassung wird einstimmig ohne Enthaltungen beschlossen. Wenn die geänderte Satzung beim Amtsgericht eingetragen ist, wird sie dem nächsten „ap“ beiliegen.

11. Beitrag und Tischgebühren

Eine Erhöhung des Beitrages erscheint nicht notwendig - das wird von den Anwesenden begrüßt. Die derzeitige Regelung der Tischgebühren wird vom Schatzmeister auf Anfrage erläutert - auch hier wird eine Änderung nicht für nötig erachtet.

12. Anträge, soweit welche vorliegen

Zwei Anträge zur Neufassung der Satzung wurden unter Top 10 behandelt. Weitere Anträge liegen nicht vor.

13. Verschiedenes

Der Vorsitzende weist noch einmal nachdrücklich auf die Vorteile einer Mitgliedschaft hin und erinnert abschließend an die geplanten Veranstaltungen des Jahres, für die wieder helfende Hände gebraucht werden:

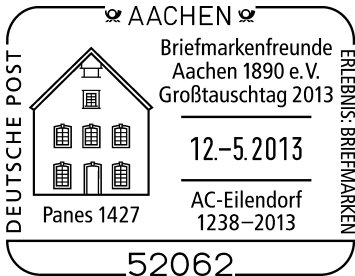
- Fahrt nach Essen 04.05.2013 - Anmeldung bei Wolfgang Schlömer
- Großtauschtag 12.05.2013 - Wer beteiligt sich mit einer Ausstellung?
- Grillabend im Mai oder Juni 2013, voraussichtlich bei Heinz Kaussen
- Teilnahme am „Ehrenamtstag“ am 06.10.2013 auf dem Katschhof

Um 20:45 Uhr schließt der Vorsitzende die Jahreshauptversammlung. Er dankt den Anwesenden für ihr Kommen, für die aktive Mitarbeit und das gezeigte Interesse am Vereinsgeschehen und erhofft für den Verein auch weiterhin ein harmonisches Vereinsleben.

gez. Klaus-Joachim Horn
Protokollführer

gez. Wolfgang Schlömer
1. Vorsitzender

„Panes“, das älteste Gebäude Aachen-Eilendorfs Sonderstempel zum Großtauschtag



Das Ehemalige abteiliche „Banpanhaus“ oder Zwangs-Brauhaus gilt als das älteste der Bauwerke im Stadtbezirk Aachen-Eilendorf. Im Jahre 1430 belehnte der Abt Heinrich von Gartzten oder Gertzen von Kornelimünster den Eilendorfer Bürger Heinrich Keller mit dem „Banpanhaus“. Keller ließ sich diese Belehnung am 26. Dezember 1455 für sich und seine Nach-

kommen bestätigen. Das Haus wurde 1622 gebaut und 1846 grundlegend restauriert. Es wird heute noch Panes genannt.

Die Französische Revolution machte 1794 der Herrschaft des Abtes von Kornelimünster ein jähes Ende. Die Abtei wurde 1802 aufgelöst und die geistlichen Güter als Nationaleigentum erklärt.

* * * * *

Ehrung verdienter Philatelisten Paul Trobisch

Auf Antrag wurden beim Landesverbandstag 2013 in Köln folgende verdiente Philatelisten unseres Vereins mit einer Ehrenurkunde durch den Philatelistenverband Mittelrhein e.V. und durch den Bund Deutscher Philatelisten e.V. ausgezeichnet:

Mit der Ehrenurkunde des Philatelistenverbandes Mittelrhein e.V.
in Bronze Philipp Geiersbach

Mit der Ehrenurkunde des Bund Deutscher Philatelisten e.V.
in Bronze Frau Sigrid Trobisch
Heinz Kaußen
in Vermail Paul Trobisch



Fotos der Geehrten (von links):

Oben links:

Sigrid Trobisch und Karl-Heinz Richartz (Stellv. Vorsitzender, kommissarisch)

Oben rechts:

Heinz Kaußen und Karl-Heinz Richartz

Links:

Klaus Goslich, 1. Vorsitzender des Philatelistenverband Mittelrhein e.V., Paul Trobisch und Lars Böttger, Schatzmeister des BDPH

Geburtstagsgrüße



Der Vorstand der Briefmarkenfreunde Aachen übermittelt den Mitgliedern, die von Anfang Oktober 2012 bis Mitte April 2013 ihren 50., 60., 70., 75., 80. oder älteren Geburtstag feierten, nachträglich herzliche Glückwünsche. Es sind dies in alphabetischer Reihenfolge:

Herr Josef Frantzen
Herr Hans Frings
Herr Hermann-Josef Geelen
Herr Günter Haase
Herr Horst Hild
Herr Leo Hüntemann

Herr Norbert Hüring
Herr Heinz Kaußen
Herr Werner Norbistrath
Herr Odo Strauss
Herr Manfred Wagener
Herr Franz-Josef Wahlen

Ihnen und allen anderen Geburtstagskindern wünsche ich, dass sie ihren Ehrentag noch viele Jahre in Gesundheit und Zufriedenheit im Kreis Ihrer Lieben verbringen können, und dass sie auch weiterhin Freude an unserem gemeinsamen Hobby haben.

* * * * *

Großtauschtag 2013 Heinz Kaußen



Nach langer Zeit wurde im Mai 2012 wider ein Großtauschtag durchgeführt, er kann als großer Erfolg bewertet werden. Nach Umfragen bei den Sammler und Händler die Tische hatten, waren fast alle doch zufrieden. Auch finanziell durften wir einen recht ansehnlichen Betrag für unseren Verein verbuchen. Dies hat natürlich auch damit zutun, dass sich viele Helfer beim Auf- und Abbau am Samstag und Sonntag zur Verfügung gestellt hatten.

Deshalb wurde bei der Hauptversammlung beschlossen, auch 2013 wieder einen Großtauschtag durchzuführen. Er soll wie im vorigen Jahr wieder am 12. Mai 2013 (2. Sonntag im Mai, Muttertag) stattfinden. Es wird den obigen Sonderstempel ge-

ben und ein Sonderpostamt vor Ort sein. Ebenfalls wird eine Werbeschau mit 20 Ausstellungsrahmen präsentiert. Dazu auch wieder unsere berühmte Cafeteria mit Kleinigkeiten zum Essen und unter anderem den berühmten Kuchen von unserer lieben Frau Trobisch. Hier werden Frauen unserer Mitglieder für Speise und Trank sorgen.

Da wir alle älter werden und nicht mehr so „kräftig“ sind, brauchen wir möglichst viele Helfer, damit alles wieder reibungslos funktioniert. Folgender Zeitplan ist vorgesehen:

Samstag, 11. Mai wahrscheinlich zwischen 16 und 18 Uhr Aufbau der Ausstellungsrahmen, Tische und Stühle entsprechend aufstellen und sonstiges vorzubereiten.

Sonntag, 12 Mai ab 8 Uhr bestücken der Ausstellungsrahmen und eventuell noch einige Kleinigkeiten vorbereiten.

tagsüber Aufsicht und Informationen für Besucher und

Nachmittags ab 15 Uhr werden dann möglichst viele Hände gebraucht, um alles wieder abzubauen und Tische und Stühle an die richtigen Stellen zu rücken. Denn je schneller wir fertig sind, desto weniger Miete (pro Stunde ca. 30,00 €) kosten uns die Räumlichkeit und die Sicherheitsfirma.

Da unsere Mitglieder natürlich bei der Vergabe der Tische bevorzugt werden, bitte ich Sie, mir den Wunsch nach Einem Tisch möglichst frühzeitig mitzuteilen. Die Tische werden wie im Vorjahr 5 oder 10 € je nach Größe für Mitglieder kosten.

Liebe Mitglieder, es wäre schön, wenn Sie bei anderen Vereinen Werbung für unseren Großtauschtag machen. Denn der Tauschtag wird nur dann ein Erfolg wenn neben Händlern auch viele Sammler den Tauschtag besuchen. Werbung kann gemacht werden mit dem Sonderstempel, dem Sonderpostamt und dem Besuch ca. 100 Personen beim Tauschtag im Vorjahr.

Wer zum Tauschtag Informationen wünscht, kann sich an mich wenden:

Heinz Kaußen, Neuenhofstraße 70, 52078 Aachen, Tel.: 0241- 52 65 14
hekaussen@gmx.de

< Der Vorstand setzt auf seine Mitglieder – lassen Sie uns nicht im Stich! >

* * * * *

Fahrt zur Briefmarken-Messe Essen

Wolfgang Schlömer

Liebe Mitglieder

Der Verein bietet am Samstag 4. Mai eine Fahrt zur Briefmarkenmesse nach Essen an. Die Fahrt ist für Mitglieder und deren Ehefrau/Lebensgefährtin kostenlos.

Wir fahren mit einer Sammelkarte am 4. Mai ab Aachen HBF um 08.51 Uhr mit einem durchgehenden Zug nach Essen HBF. Hier werden wir gegen 10.50 Uhr ein treffen.

Jeder der mitfahren möchte, meldet sich bitte bei mir telefonisch an:

Wolfgang Schlömer, Telefon 02402 - 97 38 58.

Zusteigemöglichkeiten sind: 08.55 Uhr in Aachen Rothe Erde, 09.00 Uhr in Stolberg, 09.03 Uhr in Eschweiler. Über den genauen Ablauf informiere ich dann die Mitfahrer, insbesondere die, die von Geilenkirchen, Herzogenrath, Aachen-West bzw. Aachen-Schanz kommen.

Es würde mich sehr freuen, wenn unsere Fahrt von den Mitgliedern reichlich genutzt wird.

Es grüßt Euch / Sie herzlich
Wolfgang Schlömer
(1. Vorsitzender)

* * * * *

Grillabend

Das Gesellige soll auch in unserem Verein wieder gepflegt werden. Eine Weihnachtsfeier ist schon zweimal erfolgreich durchgeführt worden. Aber auch im laufenden Jahr kann man sich treffen. Der Anfang soll am

7. Juni 2013, 19.00 Uhr

mit einem Grillabend bei unserem Schatzmeister Heinz Kaußen, Neuenhofstraße 70, 52078 Aachen, gemacht werden. Dazu lädt der Vorstand die Mitglieder und de-

ren Ehefrau/Lebensgefährtin herzlich ein. Für Essen und Getränke ist gesorgt, Grillerfahrung ist auch vorhanden.

Bitte melden Sie sich bei mir an, damit wir wissen, wie viele Personen kommen und wir planen können. Die Unkosten für diese Veranstaltung werden zwar durch den Verein getragen. Doch überweisen Sie bitte mit der Anmeldung 5,-€ pro Person (z.B. Mitglied + Ehepartner 5,-€) auf mein Konto 73431 bei der Sparda Bank West BLZ 37060590. Dieses Geld erhalten Sie dann beim Eintreffen in von mir zurück. Für denjenigen, der sich angemeldet hat und nicht kommt, bedankt sich schon jetzt der Verein für dessen Spende.

Parkmöglichkeit besteht im Umfeld auf Parkplätzen der Autofirmen.

* * * * *

Neue Stempel von Aachen Heinz Kaußen

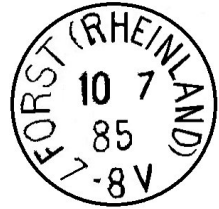
Obwohl unser Sammlerfreund Prof. Bruns und ich seit vielen Jahren die Stempel von Aachen registrieren, wundert es, dass wir immer wieder neue Stempel finden, die noch nicht bekannt sind. So auch die nachfolgend abgebildeten Stempel:

Tagesstempel



Kaum hatte ich das überarbeitete Aachen Handbuch fertig und zum Druck gegeben, konnte ich schon wieder einen neuen Stempel von Aachen registrieren. Er ist aus dem eingemeindeten Ortsteil Forst mit Datum von 10.7.1885.

Die Postagentur in Forst wurde erst am 16.4.1884 eröffnet. Der bisher früheste bekannte Stempel von Forst datiert erst von 1898 als die Postagentur zum 1.6.1893 schon zum Postamt III erhoben wurde. Nun ist auch ein Stempel aus der Anfangszeit dieser Postagentur belegt. Registriert wird er unter F 30.



Maschinenserienstempel

Auch der Maschinenstempel von 1962 mit aptierter Postgebietsleitzahl „22c“ war bisher noch nicht bekannt. Selbst der Unterscheidungsbuchstabe „am“ bei einem Maschinenstempel war uns ebenfalls nicht bekannt.



Bei den Handstempeln sind diese Aptierungen ja relativ häufig und teils über 2 Jahre bekannt. Aachen hatte jedoch schon am 18.12.1961 einen neuen Maschinentagesstempel bekommen (im Handbuch unter C 63 registriert). Deshalb kann man nur vermuten, dass dieser Stempel nur sporadisch eingesetzt worden ist. Wahrscheinlich wenn das Postaufkommen sehr hoch war oder die Stempelmaschine mit dem „neuen“ Stempel, der schon die Postleitzahl 51 hatte, defekt war. Auch die Anordnung des Werbeklischees rechts vom Tagestempel deutet darauf hin, dass

diese alte Klüssendorf-Maschine nur zu solchen Zwecken eingesetzt wurde. Denn diese Stempelmaschine stammt mit Sicherheit noch aus der Vorkriegszeit.

Der wahrscheinlich sporadische Einsatz erklärt auch, warum dieser Stempel bisher noch nicht bekannt war.

Bahnpoststempel

Ebenfalls bisher noch nicht bekannt war der nachfolgende Streckenstempel von Aachen - Dortmund mit dem Zusatz „Nachträglich entwertet“. Anstelle des unteren Segments mit dem Unterscheidungsbuchstaben (C 97) wurde hier der Zusatz „Nachträglich entwertet“ eingesetzt. Auffällig sind die zwei verschiedenen Schrifttypen in einem Stempel.



Man fragt sich allerdings warum diese Karte mit „Nachträglich entwertet“ abgestempelt wurde? Doch wie man sieht, ist dies eine Antwortkarte. Diese wurde in Paris aufgegeben und dort mit dem Maschinenstempel (links senkrecht) von Paris-25 am 15.10.1938 gestempelt. Warum die französische Post die Postkarte nicht auf dem Ganzsacheneindruck stempelte, wie es eigentlich üblich ist, kann man nur vermuten.

Die Karte wurde in Richtung Deutschland mit der Bahnpost befördert. Beim Sortieren im Bahnpostwagen fiel auf, dass der Wertzeicheneindruck nicht entwertet war. Deshalb wurde hier der dafür vorgesehene Stempel mit „Nachträglich entwertet“ abgeschlagen. Ich denke, dass dieser Stempel selten benutzt wurde, denn der

klare Abschlag deutet daraufhin, dass dieser Stempel nicht häufig verwendet wurde.

Maschinenserienstempel

Vom 02.01. bis 30.03.2012 wurde im BZ 52 der Maschinenwerbestempel von Misereor geführt mit dem nachfolgenden Klischee. Das gleiche Klischee wurde auf allen verfügbaren Stempel (4 verschiedene) der Stempelmaschine wieder vom 02.01. bis 29.03.2013 wieder verwendet. Dadurch ergibt sich natürlich kein neuer Stempel. Wurde das gleiche Werbeklischee 2012 ebenfalls im BZ 67 Ludwighafen verwendet, ist der Stempel von 2013 nur noch im BZ 52 im Einsatz.



Neue Tagesstempel

Die Filiale Auf der Hörn, Ahornstr. 40, hatte bisher im Tagesstempel 52062 Aachen 1 stehen mit dem Unterscheidungsbuchstaben (UB) zz. Ende 2012 wurde nun ein neuer Stempel eingeführt; es steht, wie auch bei Laurensberg und Oberforstbach, hinter der Ortsangabe Aachen die alte Orts- teilbezeichnung „Hörn“, auch wurde die Postleitzahl in 52074 geändert.



Die erst im Oktober 2010 eröffnete Filiale in der Peterstraße 44-66 wurde nach 2 Jahren wieder geschlossen. Doch konnte kurzfristig in der Nähe eine neue Filiale gefunden werden, und zwar in der Blondelstraße 28. Schon vorher war in dem Tabakwarengeschäft ein Verkaufspunkt der Post. Sie erhielt einen neuen Tagesstempel, nun mit der richtigen PLZ 52062, aber mit der gleichen Postamtsnummer 7.

Von beiden Stempeln und der Neueröffnung der Filiale in der Blondelstraße habe ich nur durch Zufall erfahren. Meist werden neue Filialen in der Tageszeitung veröffentlicht jedoch nicht immer. Deshalb habe ich an alle Sammler eine Bitte:

Wenn Sie erfahren, dass eine Filiale geschlossen oder eine neu eröffnet wird, bitte ich Sie, mich zu informieren. Denn neben den neuen Stempeln interessiert mich für die Forschung auch, wann eine Filiale eröffnet und wann eine geschlossen wird/wurde. Sie finden meine Adresse und E-Mail beim „Vereinsvorstand“ im „ap“

Neuer Sonderstempel

Noch hinweisen möchte ich auf den Sonderstempel zum Großtauschtag im Mai, über den im Heft an anderer Stelle Informationen nachzulesen sind.

* * * * *

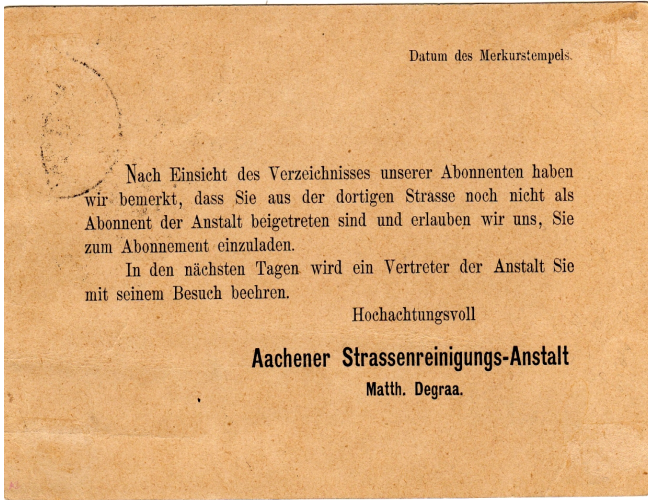
Aus „Ganzsachenkatalog der deutschen Privatpost“
Horst Müller

Über Aachen ist in der letzten Jahrgängen unserer Zeitschriften nicht berichtet worden. In dem gerade in Fertigstellung begriffenen Heft 119 ist eine Nachmeldung zum Ganzsachenkatalog enthalten:

Nachtrag (Auszug Aachen):



Vorderseite



Rückseite

Aachen

P 3 mit rückseitigem Zudruck

P 3Z.....4 Pf schwarz..... 250,-- 350,--

Aachener Strassenreinigungs-Anstalt Matth. Degraa

Die Verwendung des MICHEL-Systems erfolgt mit freundlicher Genehmigung des Schwaneberger Verlags, München.

* * * * *

Weihnachtsfeier am 15.12.2012

Paul Trobisch

Der Vorstand der Briefmarkenfreunde Aachen 1890 e.V. hatte seine Mitglieder und ihre Ehegatten bzw. Lebenspartner in der Vorweihnachtszeit zu einem gemütlichen Nachmittag bei Kaffee und Kuchen in die Burtscheider Stuben eingeladen. Der Einladung waren eine Gruppe unserer Mitglieder gefolgt. Die Erschienen freuten sich, dass die im Vorjahr eingeführte, gemütliche vorweihnachtliche Runde wieder stattfand. Es könnten aber mehr Mitglieder der Einladung folgen, Platz ist genug vorhanden.



Die reich gedeckte Kaffee-Tafel

Der Vorsitzende begrüßte die Anwesenden herzlich und dankte für ihre Treue zum Verein. Er ermunterte sie, bei dem gespendeten Kuchen kräftig zuzulangen, der wieder größtenteils von einer unseren Frauen gebacken wurde, was der Vorsitzende mit Dank erwähnte. Für Kaffee und andere Getränke hatte der Vorstand reichlich gesorgt, er bewirtete auch die Gäste. Lobend sei noch erwähnt, dass unser Vorstand für eine weihnachtliche Dekoration der Tische gesorgt hat.



Der Vorstand hatte für die Helfer bei den Veranstaltungen im Jahr 2012 als Dank eine Aufmerksamkeit vorbereitet, die der Vorsitzende im Laufe des Nachmittags verteilte. Er hofft auch weiterhin auf ihre Mitarbeit.

„Ei, was ist denn da drin“ – ein Dankeschön für unseren fleißigen Helfer bei Veranstaltungen.



Tischrunde bei angestrengter Unterhaltung



Es war ein gemütliches Beisammensein, bei dem sich viel und angeregt unterhalten wurde, aber auch herzlich gelacht. Das Wort „Briefmarken“ fiel auch schon mal, aber war nicht Hauptthema des Nachmittags.

Zum Schluss konnte man nur entspannte Gesichter sehen. Bei der Verabschiedung freute man sich schon auf die Feier im kommenden Jahr.

* * * * *

AIX-PHILA

Münzen

ANKAUF & VERSTEIGERUNG

von

**Gold & Silber
Münzen & Schmuck**

Seit über 35 Jahren
zu stets aktuellen Preisen.

Seriöse Abwicklung auch bei Ihnen
zu Hause.

**52062 Aachen
Lothringerstraße 13**

Telefon 02 41 / 4 01 76 01
02 41 / 3 39 95

Internet www.aixphila.de

Mail m.wagener@aixphila.de



Konto-Wechsel
leicht gemacht:
Überlassen Sie den
Papierkram einfach uns!

Alles – nur nicht 08/15: das Sparkassen-Girokonto.

Für jeden das richtige Konto. Jetzt informieren.

 **Sparkasse
Aachen**

Geben Sie sich nicht mit 08/15 zufrieden. Denn beim Girokonto der Sparkasse ist mehr für Sie drin: mehr Service, erstklassige Beratung rund ums Thema Geld und ein dichtes Netz an Geschäftsstellen mit den meisten Geldautomaten deutschlandweit. Mehr Infos in Ihrer Geschäftsstelle oder unter www.sparkasse-aachen.de/girokonto. **Wenn's um Geld geht – Sparkasse.**

Dr. Hermann Flott

Briefmarken

Süsterfeldstraße 25

D - 52072 Aachen

Terminabsprache nach
telefonischer Vereinbarung:

Telefon 0241/87 77 87

od. 0241/8 49 75

Mitglied der Briefmarkenfreunde Aachen 1890 e.V.